GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

17

6. September 2013

Infos aus Gemeinderat/Schulrat/Kommissionen

Infos aus Gemeinderat/Schulrat/ Kommissionen

•

Abstimmung

•

Gemeindeverwaltung

•

Schulverwaltung

•

Dorfkorporationen

•

Kirchgemeinden

•

Aus den Vereinen/Parteien

•

Meteorwasserkanal saniert

Zu Beginn der Sommer-Schulferien wurde eine defekte Meteorwasserleitung bei der Schulstrasse Jonschwil (Höhe Schulhaus Notker) repariert. Nach der Reparatur stellte sich bei den ersten Niederschlägen heraus, dass bei einem Schachtdeckel bei der Abzweigung Schulstrasse/Kronenstrasse Wasser empor drückte. Die Abklärung der Ursache zeigte, dass in der Verlängerung des zuvor reparierten Kanals grosse Kalkablagerungen bestanden. Beim Versuch diese Ablagerungen auszuspülen, steckte der Schlauch der Kanalreinigungsfirma im Rohr fest, sodass der neuerliche Schaden mit Grabarbeiten behoben werden musste. Hauptsächlich fanden diese Arbeiten Ende Juli/Anfangs August 2013 hinter dem sogenannten "Mesmerhaus" (Eigentümer: Kath. Kirchgemeinde) ab der Schulstrasse Richtung Lütisburgerstrasse statt. Mit den Arbeiten wurden die Firma Fürstenlandbau AG sowie die Kanalreinigungsfirma Enderli AG beauftragt. Die Abrechnung belief sich auf rund Fr. 20'000. Sie wird dem Budgetposten belastet, der jedes Jahr für Leitungssanierungen vorgesehen ist.

Dieses Ereignis sowie die letztjährigen Sanierungsarbeiten beim Dorfbach zeigten, dass Meteorwasserröhren insbesondere dann stark verkalken, wenn sie nicht regelmässig gespült werden. Den Grundeigentümern wird deshalb empfohlen, die eigenen Leitungen regelmässig spülen zu lassen. Die Gemeindeverwaltung macht dazu alle zwei Jahre eine Publikation im GemeindeAktuell, um einen Sammelauftrag an Kanalreinigungsfirmen auszulösen.

Gemäss Gewässerschutzverordnung haben die Kantone im Rahmen einer Planung festzulegen, welche Kläranlagen (ARA) mit einer zusätzlichen Reinigungsstufe ausgebaut werden müssen, um Mikroverunreinigungen zu eliminieren.

Das Amt für Umwelt und Energie St.Gallen (AFU) hat in einer ersten Phase mit einer Studie untersucht, welche Kläranlagen im St.Galler Einzugsgebiet der Thur Massnahmen zur Elimination von Mikroverunreinigungen treffen müssen. Jonschwil muss diese Anforderungen laut aktuellem Stand der Auflagen noch nicht erfüllen. In ca. 15 bis 20 Jahren wird aber auch ohne Verschärfung der Vorschriften in Jonschwil wieder Sanierungsbedarf bestehen. Dies entspricht in etwa dem Zeithorizont, der bei einer Zusammenlegung mehrerer ARA's zum Tragen kommen würde. Daher ist auch Jonschwil in diese Vorstudie involviert.

Die erste Phase der Vorstudie wurde vollumfänglich vom Kanton finanziert. In der nächsten Zeit soll die zweite Phase der Vorstudie ausgelöst werden. In dieser Vorstudie werden vertiefte Abklärungen zu einem zentralen ARA-Standort und ein Kostenvergleich mit der Variante „Alleingang“ der einzelnen ARA's erarbeitet werden. Die Kosten für die Phase 2 der Studie werden auf Fr. 97'000 geschätzt. Gemäss Kostenverteiler beträgt der Anteil von Jonschwil Fr. 5'400. Der Gemeinderat hat diesem Beitrag zugestimmt, um eine erste Beurteilungsgrundlage über die künftige "ARA-Landschaft" zu erhalten.

Impressum

Amtl. Publikationsorgan

Herausgeber und Redaktion:
Politische Gemeinde Jonschwil

Druck und Inserateverwaltung:
Thur-Verlag M.Egli, Jonschwil

Auflage: 1'710 Exemplare
Erscheint alle 14 Tage

Beitrag an ARA-Studie des Kantons

Mikroverunreinigungen (Duftstoffe und Medikamente) in den Siedlungsabwässern stellen eine aktuelle Herausforderung für die Abwasserreinigung und den Gewässerschutz dar.

Grundstück-Erwerb durch Gemeinde

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde Verhandlungen über den Erwerb der Grundstücke Nrn. 35 (Wilerstrasse 49) und 1267 (Apollostrasse 2) geführt. Diese Grundstücke haben eine Bedeutung für einen späteren Krei-

selbau bei der "Svoboda-Kreuzung" sowie der damit verbundenen Anpassung bei der Apollostrasse. Zudem ist die Gemeinde heute bereits Mieterin einer grösseren Wohnung, worin Asylbewerber untergebracht sind. In den letzten Tagen konnte der Erwerb der Grundstücke grundbuchamtlich geregelt werden. Die aktuellen Mietverhältnisse laufen vorläufig weiter. Der Bau eines Kreisels ist im kantonalen Strassenbauprogramm 2014-2018 enthalten. Ein genauer Zeitpunkt für den Kreiselsbau kann heute noch nicht angegeben werden. Vorerst muss der Kanton die Detailprojektierung in Angriff nehmen.

Teilzonenplan Sonnenhalde, Etappe 3a

Vom 26. Juli 2013 bis 24. August 2013 lag der Teilzonenplan Sonnenhalde, Etappe 3a, öffentlich auf. Gegen den Erlass ging eine Sammeleinsprache von 47 Personen aus dem Gebiet Salzwiesstrasse ein. Bevor die Einsprache behandelt werden kann, müssen verschiedene Abklärungen getroffen werden. Der Gemeinderat wird zu gegebener Zeit über den Stand des Verfahrens orientieren.

Verlängerung Planungszone Rosengarten, Schwarzenbach

Die Planungszone umfasst die Grundstücke Nrn. 177, 178, 179, 1578 und 202, welche ein Gebiet von rund 10'000 m² ausmachen. Die Planungszone wurde vom 16. August 2010 bis 14. September 2010 öffentlich aufgelegt. Die dreijährige Frist gemäss Art. 107 BauG endet somit am 14. September 2013. Die Frist einer Planungszone kann um längstens zwei Jahre verlängert werden, wenn triftige Gründe vorliegen. Im vorliegenden Fall wurden bisher erste Überlegungen für eine zukünftige Überbauung angestellt, allerdings reichte die Frist nicht für den Erlass eines Überbauungsplanes. Da aber dieser eine wichtige Voraussetzung für eine längerfristig zweckmässige Entwicklung in diesem Dorfteil ist, wird die Geltungsdauer der Planungszone verlängert.

In Anwendung von Art. 105ff. des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1; abgekürzt BauG) liegt folgender, am 21. August 2013 vom Gemeinderat Jonschwil genehmigter Erlass zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

Verlängerung Planungszone Rosengarten, Schwarzenbach

Auflagefrist

Die Verlängerung der Planungszone um zwei Jahre liegt während 30 Tagen ab **Dienstag, 10. September 2013, bis Mittwoch, 9. Oktober 2013**, im Gemeindehaus (Anschlagstelle Parterre) öffentlich auf.

Rechtsmittel

Während der Auflagefrist kann gegen die Verlängerung der Planungszone beim Gemeinderat, 9243 Jonschwil, begründet Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse darstellt. Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhaltes, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten. Eine Einsprache hat gemäss Art. 108 Abs. 3 BauG keine aufschiebende Wirkung.
Der Gemeinderat

Verwaltungslernende per 2014

Auf die Ausschreibung der im Sommer 2014 neu zu besetzenden Verwaltungslehrestelle sind zwölf Bewerbungen eingegangen. Aus den Bewerberinnen und Bewerbern wurde **Rahel Thalmann**, Bettenau, als neue Verwaltungslernende gewählt.

THUR-VERLAG UND GEMEINDE JONSCHWIL

Jahrbuch-Serie: Sieben Churfürsten

Im Rahmen einer Jahrbuch-Serie werden mit Jonschwiler Einwohnern alle sieben Churfürsten bestiegen. In den letzten 18 Monaten waren je rund 40 Einwohnerinnen und Einwohner auf dem Selun, dem Frümser und auf dem Brisi. Als nächstes ist am **Sonntag, 15. September 2013**, die Besteigung des Zuestoll geplant. Die Tour ist für jedermann/-frau offen, die sich die jeweilige Tour zutrauen und die Wohnsitz in der Gemeinde haben. Zum Ausgangspunkt gelangen die Teilnehmer/-innen mit einem Extra-Postauto, mit Urs Schmidt am Steuer. Regierungsrätin Heidi Hanselmann wird, wie schon bei den bisherigen Besteigungen, auch wieder dabei sein. Nachfolgend die Details:

Bergtour Zuestoll: Sonntag, 15. September 2013

Beschreibung: Der Zuestoll ist 2235 m hoch. Ein Bergwanderweg der Kategorie T4- führt auf den Gipfel. T4- bedeutet: Die Markierung ist weiss-blau-weiss und

es handelt sich um recht exponiertes Gelände. Erforderlich sind gute Trittsicherheit und gute Berg- oder Trekking-schuhe. Schlüsselstelle ist ein exponiertes Grätchen zum Vorgipfel, das mit einem Stahlseil gesichert ist. Die letzten 100 Meter führen ebenfalls durch Gelände, das mit Drahtseilhilfe überwunden werden kann.

Für die Tour werden zwei verschiedene Gruppen gemacht:

Gruppe 1: Ab Alt St. Johann wird mit dem Sessellift auf die Alp Sellamatt, 1390 m, gefahren, um den Aufstieg zu verkürzen. Von dort geht es über Hinderlucheren (1546 m), Rüggli (1737 m) Richtung Zuestoll. Diese Gruppe hat 850 Höhenmeter zu bewältigen, was 3 Std. braucht.

Gruppe 2: Diese Gruppe macht den gesamten Aufstieg ab Alt St. Johann, das auf 891 m Höhe liegt. Die Höhendifferenz für diese Gruppe beträgt 1'350 Meter, d.h. es werden etwa 4 Std. Aufstiegszeit benötigt.

Treffpunkt: Schwarzenbach, Haltestelle Kapelle: 6.30 Uhr / Jonschwil, Lütisburgerstrasse 9 (Postautobetrieb Schmidt AG): 6.40 Uhr.

Gehzeiten/Abstieg: Nach dem Treffpunkt beider Gruppen auf dem Gipfel wird gemeinsam abgestiegen bis zur Sellamatt, ca. 2 Std.

Nachmittag: Beim Clubheim des SAC Uzwil kann am frühen Nachmittag Selbstmitgebrachtes grilliert und der Durst gelöscht werden.

Kosten: Postauto-Extrafahrt (abhängig von der Anzahl Teilnehmer)

Durchführung: Über die Durchführung wird am Freitagnachmittag, 13. September 2013, entschieden. Der Entscheid wird auf der Website der Gemeinde (www.jonschwil.ch) publiziert. Bei ungünstigen Verhältnissen wird die Tour auf ein noch unbestimmtes Datum im Jahr 2014 verschoben.

Ausrüstung: Vollständige Wander-Ausrüstung, Sonnenschutzcreme, Sonnenbrille, Rucksack, Verpflegung, Trinkflasche.

Leitung Wanderung: Roman Schmidt und Stefan Frei

Fragen: Roman Schmidt, Tel. 071 923 33 88 oder Stefan Frei, Tel. G 071 929 59 28

Anmeldung: bis **10. September 2013** mit dem folgenden Anmeldetalon oder per E-Mail an Gemeindesekretariat, E-Mail: gemeinde@jonschwil.ch

Anmeldung für Zuestoll-Tour: (bis 10.09.2013)

Name, Vorname: _____

Strasse, PLZ Ort: _____

Tel. / E-Mail: _____

- Ich nehme bei der Gruppe 1/Wandern (Sesselbahn bis Sellamatt) teil.
- Ich nehme bei der Gruppe 2/Wandern (ganzer Aufstieg) teil.
- Ich steige in ..... (Schwarzenbach oder Jonschwil) ein.

Per Post an: Gemeinde Jonschwil, Poststrasse 12, 9243 Jonschwil,
oder per E-Mail an: gemeinde@jonschwil.ch

ABSTIMMUNG*Abstimmungen*

Am **Sonntag, 22. September 2013**, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, findet statt:

Eidgenössische Volksabstimmung über folgende Vorlagen:

- Volksinitiative "Ja zur Aufhebung der Wehrpflicht"
- Bundesgesetz vom 28. September 2012 über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemiengesetz, EpG)
- Änderung vom 14. Dezember 2012 des Bundesgesetzes über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz, ArG; Öffnungszeiten der Tankstellenshops)

Urnenstandorte und Öffnungszeiten

Jonschwil und Schwarzenbach,
Schulhaus
Sonntag, 22. September 2013,
10.00 - 11.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe

Letztmögliche Termine für die briefliche Stimmabgabe:

- **Per Post:** Dienstag vor dem Abstimmungssonntag bis zur letzten Leerung des Post-Briefkastens
- **Einwurf in den Briefkasten beim Gemeindehaus:** am Abstimmungssonntag bis zur Urnenschliessung (d.h. bis 11.00 Uhr)
- **Abgabe an der Urne:** am Abstimmungssonntag bis zur Urnenschliessung (d.h. bis 11.00 Uhr)

Bezüglich der Formvorschriften für die briefliche Stimmabgabe wird auf die ergänzenden Informationen auf dem Stimmausweis verwiesen.

Vorzeitige persönliche Stimmabgabe

Am Donnerstag, 19. September 2013, und am Freitag, 20. September 2013, kann bei der Gemeinderatskanzlei während den Büroöffnungszeiten (08.00 - 11.30 und 14.00 - 17.00 Uhr) vorzeitig persönlich gestimmt werden.

GEMEINDEVERWALTUNG**Voranzeige**

Alle zwei Jahre steht für das Gemeindepersonal ein zweitägiger Ausflug auf dem Programm. Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben daher am **Freitag, 27. September 2013**, geschlossen.

Abfallverwertung*Altmetallsammlung*

Die Altmetallsammlung wird mit der Markus Schiess AG, Niederuzwil, organisiert. Bitte beachten Sie, dass nur noch zwei Sammelplätze zur Verfügung stehen: **Jonschwil: Parkplatz vis-à-vis Schulareal (Schulstrasse)**
Schwarzenbach: Parkplatz Kapelle (Kapellstrasse)
Die Mulden stehen am **Montag, 9. September 2013, ab 14.00 Uhr bis Dienstag, 10. September 2013, 16.00 Uhr**, bereit.

Bitte beachten Sie:

Es darf nur Altmetall aus privaten Haushaltungen abgelagert werden (z.B. Pfannen, Eisenstangen, Drahtgitter, Maschinenteile, Velos und Mofas ohne Pneu, Metallmöbel usw.).

Nicht zulässig ist die Entsorgung von kompletten Landmaschinen, Altautos, Pneus, Batterien, Gasflaschen, Feuerlöschern, ungeleerten Fässern, brennbaren Materialien, Flüssigkeiten, Gifte, Kehrlicht

sowie Elektronikschrott (Unterhaltungselektronik, Bürogeräte, usw.).

Gasflaschen und Haushaltgeräte gehören ebenfalls nicht dazu. Schon kleine Camping-Gasflaschen können bei der Verarbeitung grossen Schaden verursachen (bitte zurück an die Verkaufsstelle). Elektrische und elektronische Geräte können in jeder Verkaufsstelle oder beim Recycling-Unternehmen gratis zurückgegeben werden.

Industrie- und Gewerbebetriebe (inkl. Landwirtschaft) sind gesetzlich verpflichtet, grössere Mengen von Altmetall direkt der Wiederverwertung zuzuführen (z.B. über Händler in der Region). Weissblech (Konservendosen) gehört zur separaten Sammelstelle der Gemeinde. Kühlschränke, Tiefkühlgeräte und Kochherde können gratis direkt bei der Firma AVO Wiederkehr Recycling AG, Schwarzenbach, oder bei der Firma Markus Schiess, AG, Niederuzwil, an die Sammelplätze gestellt werden. Sie dürfen nicht der normalen Kehrlichtabfuhr mitgegeben werden.

Vielen Dank für eine verantwortungsbewusste Benützung dieses Angebotes! Weitere Auskünfte erteilt Ihnen das Bauamt, Tel. 079 659 46 71.

Bauverwaltung*Beseitigung ausgedienter Motorfahrzeuge oder solcher ohne Nummernschilder*

Art. 96 des kantonalen Baugesetzes vom 6. Juni 1972 (sGS 731.1) lautet: „Das langfristige Abstellen ausgedienter Motorfahrzeuge im Freien ist ausserhalb der hierfür bewilligten Ablagerungsplätze verboten.“ Unter diese Bestimmung fallen gemäss Art. 2 ff. der kantonalen Verordnung über die Beseitigung ausgedienter Motorfahrzeuge vom 8. Juli 1975 (sGS 731.15) auch gebrauchte Autos, die ohne Nummernschilder langfristig, d.h. mehr als zwei Monate, abgestellt sind. Wir weisen die Eigentümer von ausgedienten Motorfahrzeugen oder solcher ohne Nummernschilder an, für die Wegschaffung bis spätestens **Ende Oktober 2013** besorgt zu sein.

Unterhalt der Gewässer

Gemäss Art. 11 des Wasserbaugesetzes vom 17. Mai 2009 ist der jeweilige Grundeigentümer, in dessen Grundstück Bachläufe und Bachdurchlässe liegen, unterhaltspflichtig (sofern nicht eine andere

Unterhaltsregelung besteht). Der Unterhalt der Gewässer umfasst gemäss Art. 9 Wasserbaugesetz insbesondere:

- die periodische Pflege der Ufervegetation;
- das Entfernen von Böschungswülsten und anderen Hindernissen im Gerinne und an den Ufern, wenn sie den Abfluss hemmen;
- das Ausschöpfen von Gewässern, wenn der Schutz der Umgebung vor Überflutung es erfordert;
- das Ausschöpfen von Kiesfängen;
- die Unterhaltsmassnahmen an Schutzbauten und Durchlässen;
- das Entfernen von Unrat.

Wir bitten die betroffenen Grundeigentümer, dem Unterhalt der Gewässer die nötige Aufmerksamkeit zu schenken und die erforderlichen Unterhaltsarbeiten auszuführen.

Liegenschaftsverwaltung

Attraktive 2.5-Zimmer-Wohnung für Personen ab 60 Jahren zu vermieten

In Schwarzenbach an zentraler Lage im Dörfli 6 ist eine grosse, neue (Baujahr 2010), rollstuhlgängige 2.5-Zimmer-Wohnung im 1. OG (Wohnfläche: 75 m²) mit grosser Terrasse für Personen ab 60 Jahren frei geworden. Lift vorhanden. Garagenplatz möglich. Bei Interesse bitte bis 11. Oktober 2013 melden bei: Liegenschaftsverwaltung Jonschwil, Felix Ambühler, Tel. 071 929 58 03.

Feuerwehr

Jonschwil-Schwarzenbach

Einsatz vom 6. August 2013

Am Dienstagabend, 6. August 2013, wurde die Feuerwehr nach einem Sturm, wegen eines grossen, über der Lütisburgertrasse liegenden Astes, alarmiert. Ebenso hing ein loser Ast am Baum, der über die Strasse ragte. Die Feuerwehr sicherte die Strasse und entfernte alle Äste mit einem Greifbagger.

Einsatz vom 25. August 2013

Sonntagmorgen, 25. August 2013, um 3.55 Uhr wurde die Feuerwehr wegen einer Brandmeldeanlage alarmiert. Nach Absprache mit dem ebenfalls aufgebotenen Betriebswart und einer Kontrolle des Aussenbereiches, waren keine weiteren Massnahmen nötig.

Öffnungsdaten Jugendtreff

Der Jugendtreff Lamuco bietet auch in der zweiten Jahreshälfte 2013 einen gemütlichen Ort, um sich mit Gleichaltrigen zu treffen, über diverse Themen zu plaudern und gemeinsam Musik zu hören. Der Treff ist an folgenden Samstagen von 20.00 bis 23.00 Uhr geöffnet:

31. August 2013, 14./21. September 2013, 26. Oktober 2013, 2./16./30. November 2013, 14. Dezember 2013

Damit die Abende ohne Probleme ablaufen, sind uns die nachstehenden Regeln wichtig:

- Im Lamuco ist das Rauchen untersagt.
- Der Konsum von Alkohol im Lamuco und im umliegenden Areal wird nicht toleriert.
- Alkoholisierte Jugendliche wird der Zutritt ins Lamuco verweigert.
- Wir pflegen einen respektvollen Umgang untereinander.

Unsere Sicherheit ist uns wichtig. Deshalb wird ein Securitas während den Treffs Kontrollen ums Lamuco machen. Wir heissen alle Schülerinnen und Schüler ab der 1. Oberstufe im Lamuco herzlich willkommen!

Treffteam

SCHULVERWALTUNG

Alle Schuleinheiten

Personalanlass

Am **Freitagnachmittag, 13. September 2013**, findet der Personalanlass der Schulen Jonschwil-Schwarzenbach statt. Der Schulunterricht endet für die Schülerinnen und Schüler am Freitagmittag – der Nachmittag ist schulfrei.

Schulbesuchstag, 25. September 2013

Am **Mittwoch, 25. September 2013**, findet der erste Schulbesuchstag in diesem Schuljahr statt. Nutzen Sie diese Möglichkeit für einen ersten Eindruck zum neuen Schuljahr oder zur neuen Schulklasse Ihres Kindes. Selbstverständlich sind auch weitere Interessierte eingeladen, einen Blick in den heutigen Schulalltag zu werfen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Primarschule Jonschwil und Schwarzenbach

Taxidienste der Eltern

Wir bitten alle Eltern ihre Kinder nicht mit dem Auto zur Schule zu fahren oder von dort abzuholen. Unser Tipp für die Eltern: Begleiten Sie doch Ihr Kind zu Fuss in die Schule und geniessen Sie die erhaltene Zeit mit Ihrem Kind.

Primarschule Schwarzenbach:

Wir weisen darauf hin, dass wir Helme für Velo und Kickboard empfehlen.

Elternmitwirkung

Am **12. September 2013** treffen sich die beiden Schuleinheitsgruppen zu einer gemeinsamen Sitzung in Jonschwil.

Roger Reich, Schulleiter Primarschulen

OZ Degenau

Sporttag

Mit Wetterglück findet am Freitagvormittag, **13. September 2013**, der Sporttag im OZ Degenau statt. Die Jugendlichen messen sich in einem Leichtathletik-Fünfkampf, bestehend aus einem 80 m-Sprint, Ballwurf, Hoch- und Weitsprung. Abgerundet wird der Anlass durch den 1000 m-Lauf. Wir freuen uns auf Top-Leistungen! Eltern, Geschwister und Interessierte sind herzlich eingeladen, dem Wettkampf als Zaungäste beizuwohnen.

Elternabend 2. Oberstufe

Für die Eltern mit Kindern in der 2. Oberstufe findet am **Donnerstag, 12. September 2013**, um 19.30 Uhr eine Informationsveranstaltung statt. Eine persönliche Einladung der Schule ist bereits erfolgt. Im Zentrum steht die Berufswahl.

ElternMitWirkung

Die Schuleinheitsgruppe der ElternMitWirkung des OZ Degenau trifft sich am **Donnerstag, 19. September 2013**, um 19.30 Uhr im Lehrerzimmer des OZ Degenau zum Austausch über schulische und familiäre Themen. Haben Sie ein Kind in der Oberstufe? Wollen Sie auch mitreden? Dann sind Sie herzlich willkommen! Bitte beachten Sie auch unsere Website www.schulen-js.ch.

Thomas Plattner, Schulleiter ad interim OZ Degenau

DORFKORPORATIONEN**Dorfkorporation Jonschwil**

Das Mittelspannungsnetz in Jonschwil wird durch den lokalen Anbieter erweitert. Bei diesen Grabarbeiten wurde unsere Haupt-Wasserleitung am 26. August 2013 um ca. 15.00 Uhr an der Oberdorfstrasse beschädigt. Diese Hauptleitung musste stillgelegt und durch eine Notleitung überbrückt werden. Durch das schnelle Eingreifen von unserem Wasserchef und dem zuständigen Ingenieur konnten grössere Schäden vermieden werden. Das beschädigte Winkelstück wurde am Abend freigelegt und ausgemessen. Über Nacht wurde eine Sonderanfertigung hergestellt. Am nächsten Morgen konnte dieses ausgetauscht und wieder dem normalen Betrieb übergeben werden. Durch diesen Unfall musste im Dorf am Montagnachmittag mit Versorgungsengpässen gerechnet werden. Die Dorfkorporation entschuldigt sich für die Unannehmlichkeiten und dankt allen Einsatzkräften für den Noteinsatz bis spät in die Nacht.

Manfred Brändle

KIRCHGEMEINDEN

Evangelisch-reformierte Kirche Oberuzwil - Jonschwil

Samstag, 7. September 2013

14.00 Sommercafé, Vorplatz Kirchgemeindehaus

Sonntag, 8. September 2013

09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Pfarrer René Schärer, Abendmahl, Kirchenkaffee, Autodienst
Bettagskollekte: Verein Tigelberg Berneck

19.30 Abendgottesdienst, Kapelle Schwarzenbach

Pfarrer René Schärer
Bettagskollekte: Verein Tigelberg Berneck

Dienstag, 10. September 2013

14.00 Senioren-Nachmittag, katholische Unterkirche Oberuzwil
Landfrauenhörli Brunnadern

Samstag, 14. September 2013

14.00 Jungschar, Kirchgemeindehaus Oberuzwil
14.00 Sommercafé, Vorplatz Kirchgemeindehaus

Sonntag, 15. September 2013

09.30 ökumenischer Bettags-Gottesdienst Jonschwil, katholische Kirche Jonschwil
Diakone Richard Böck und Peter Schwager, Mitwirkung Frauenchor Schwarzenbach
10.00 ökumenischer Bettags-Gottesdienst Oberuzwil, Mehrzweckhalle Breite
Mitwirkung Kirchenchöre

Donnerstag, 19. September 2013

Witwennachmittag, Ausflug gemäss separatem Programm

*Ökumenisches regionales
Diakonieforum: „Mitten drin und
doch am Rand“*

Eine Bestandesaufnahme sozialer Nöte und Herausforderungen für die Region Uzwil und Umgebung:

Mittwoch, 25. September 2013 (2. Abend),
19.30 Uhr, katholische Unterkirche.

Die beiden ökumenischen Bildungsvorträge von Sepp Riedener und Mathias Krieg in Oberuzwil vom vergangenen Mai haben Spuren hinterlassen. Angeregt durch die anschliessende Gesprächsrunde mit Sepp Riedener laden Seelsorgende der katholischen Seelsorgeeinheit Uzwil und Umgebung und der Evangelisch-reformierten Kirche Oberuzwil-Jonschwil zu einem Diakonieforum ein. Angestossen durch den Abend mit Mathias Krieg über Sinus Milieus möchten wir diese Übersicht für die Region herstellen. Am ersten Abend wurde eine Bestandesaufnahme sozialer Nöte und Herausforderungen in der Region Uzwil-Jonschwil-Schwarzenbach erstellt. Dann wurde eine Übersicht über die verschiedensten Hilfsangebote aufgelistet, die jeweils die Nöte zum Teil beantworten. Am zweiten Abend werden wir uns die Frage stellen: Wo sehen wir die Aufgabe von uns als Kirchen in der Zukunft?

Personen, die im Bereich Diakonie engagiert sind, aber auch alle weiteren Interessierten, sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit dabei sein können.

René Schärer, Brigitte Heule, Kari Bürgler, Niklaus Bayer

**Kath. Pfarrei
Jonschwil****Samstag, 7. September 2013**

19.30 Sonntag-Vorabendmesse Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 8. September 2013

09.30 Eucharistiefeier Pfarrkirche Jonschwil
Familiengottesdienst
Kinderhort im Pfarreiheim
Pfarreikaffee im Pfarreiheim

Freitag, 13. September 2013

08.00 fällt aus

19.00 Gemeinschaftsgottesdienst Pfarrkirche Jonschwil
Mitgestaltet Frauengemeinschaft
Anschl. Spielabend Restaurant Sonne

Samstag, 14. September 2013 / Erntedank Schwarzenbach

19.30 Sonntag-Vorabendmesse Kapelle Schwarzenbach
Anschliessend Süssmostapéro mit einheimischen Bäuerinnen

Eidgenössischer Dank-Buss- und Bettag**Sonntag, 15. September 2013**

09.30 Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche
Diakone Peter Schwager und Richard Böck
Mitwirkung Frauenchor Schwarzenbach
anschliessend Apéro
19.00 Abendmesse in der Pfarrkirche

*Informationen Kirchgemeinde***Familiengottesdienst Sonntag, 8. September 2013, 9.30 Uhr Pfarrkirche Jonschwil**

Der Pfarreirat hat entschieden 2013 erstmals am Projekt „Weihnachtspäckli“ mitzumachen. Wir werden das Projekt im Familiengottesdienst vorstellen. Anschliessend laden wir zum Pfarreikaffee im Pfarreiheim ein, dabei sind zum Weihnachtspäckliprojekt weitere Angaben und Unterlagen erhältlich.

Kleinkinder und Babys dürfen im Gottesdienst dabei sein, können aber auch im Kinderhort im Pfarreiheim vor dem Gottesdienst zur Betreuung abgegeben werden.

Gemeinschaftsgottesdienst und Spielabend Frauengemeinschaft

Wir feiern unsere Gemeinschaftsgottesdienst am **Freitag, 13. September 2013**, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Jonschwil. Zum Spielen und Jassen treffen wir uns um 19.45 Uhr im Restaurant Sonne. Alle, die gerne spielen und jassen möchten, sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.

Das Vorstandsteam

Erntedank Schwarzenbach

Samstag, 14. September 2013, 19.30 Uhr

Dieses Jahr wird am Samstag vor dem Betttag der Erntedank in Schwarzenbach gefeiert, die Kapelle Schwarzenbach wird geschmückt mit vielen Gaben aus Feld und Garten. Anschliessend an den Gottesdienst von 19.30 Uhr wird durch die einheimischen Bäuerinnen Zopf verteilt und Süssmost ausgeschenkt.

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag Sonntag, 15. September 2013

Ökumenischer Gottesdienst um 9.30 Uhr

Der diesjährige ökumenische Betttagsgottesdienst in der Pfarrkirche Jonschwil wird musikalisch begleitet vom Frauenchor Schwarzenbach unter der Leitung von Frau Heidi Gerber. Der Frauenchor Schwarzenbach singt aus der Messe von Lorenz Maierhofer, am Hackbrett spielt Nadja Gerber. Nach dem Gottesdienst sind alle zum Verweilen beim Apéro der beiden Kirchgemeinden eingeladen.

Weitere Gottesdienste / Pfarreianlässe unter www.st-martinsparrei.ch, Pfarreforum

**Eine lebendige Gemeinde.
Fröhliches Miteinander:
Frauenchor Schwarzenbach**

AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN

**Elternvereinigung
Schwarzenbach
Jonschwil**

Wein- und Käsedegustation

Die Artverwandtschaft von Wein- und Käseliebhabern ist nicht zu übersehen. Edle Reife und feine Geschmacksnoten lassen die Gaumen von Geniessern bei Wein und Käse schwelgen.

Degustationsleitung: Ursula und Karl Zurgilgen

Datum: Samstag, 14. September 2013

Zeit: 19.00 – 21.30 Uhr

Ort: Chäsbrättli Schwarzenbach

Teilnehmerzahl: maximal zwölf

Kosten: Fr. 20 / Mitglieder der EVSJ, Fr. 30 / Nichtmitglieder

Anmeldefrist: Mittwoch, 11. September 2013

Weitere Infos und Anmeldungen: Sabine Gügi, Tel. 071 455 27 89

Achtung: Es sind nur noch vier Plätze frei!

Hauptversammlung mit Vortrag und Apéro

Nach zehn Jahren trete ich als Präsidentin der EVSJ zurück und gebe als Gründungsmitglied nach acht Jahren gleichzeitig auch die Leitung des Ferienpasses ab. Ich würde mich freuen, mich an "meiner" letzten HV von vielen Mitgliedern persönlich verabschieden zu dürfen. Gerne lade ich Sie zur Hauptversammlung wie folgt ein:

**Montag, 23. September 2013, 19.30 Uhr
Restaurant Leonardo, Schwarzenbach,
Saal, 1. Stock**

Anschliessend an die ordentlichen Geschäfte der Hauptversammlung (ca. 20.30 Uhr) findet ein interessanter Vortrag zum Thema "**Prüfungsangst**" statt. Die Referentin, Frau Beatrice Bossart, dipl. Bachblüten-Therapeutin, wird uns einen Einblick in die Möglichkeiten der Auflösung von Ängsten, Hemmungen und Blockaden durch Bachblüten vermitteln. Der Vortrag ist öffentlich. Weitere Informationen zum Vortrag ersehen Sie unter www.evsj.ch.

Nach dem Vortrag sind alle Anwesenden ganz herzlich zu einem "Abschieds-Apéro" eingeladen.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Gabi Joos

Informationen zur EVSJ und zum Ferienpass

Da sich leider bis dato keine Nachfolgerin für das Amt der Präsidentin finden liess, wurden die Aufgaben auf die verbleibenden Vorstandsmitglieder verteilt. Ziel jedoch bleibt es, das Präsidium - innert nützlicher Frist - wieder zu besetzen. Für Anliegen und Informationen zur Elternvereinigung können Sie sich gerne an die Vorstandsmitglieder wenden.

Marlies Zierhofer und Irene Winkler haben sich bereit erklärt, gemeinsam die Leitung des Ferienpass-Teams zu übernehmen. Sie haben bereits beim diesjährigen Ferienpass bewiesen, dass sie es bestens packen. Dank grosser Bereitschaft jedes einzelnen Team-Mitgliedes konnte der Ferienpass 2013 mit der vorgenommenen Neustrukturierung erfolgreich durchgeführt werden.

Kontaktaten zum EVSJ-Vorstand und zur Leitung Ferienpass sind unter www.evsj.ch, Kontakt-Übersicht, ersichtlich.

frauen**CHOR**
schwarzenbach

Der Frauenchor Schwarzenbach singt am **Sonntag, 15. September 2013**, im ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche Jonschwil die Alpenländische Messe von Lorenz Maierhofer. Begleitet werden wir am Hackbrett von Nadja Gerber. Feiern Sie mit uns den Eidg. Dank-, Buss- und Betttag.

Christa Haag, Präsidentin

FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT
JONSWIL-SCHWARZENBACH

Gemeinschaftsmesse und Spielabend

Wir feiern unsere Gemeinschaftsmesse am **Freitag, 13. September 2013**, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Jonschwil. Der Gottesdienst wird mit Gitarrenklängen umrahmt. Zum Spielen und Jassen treffen wir uns um 19.45 Uhr im Restaurant Sonne. Alle, die gerne spielen und jassen möchten, sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.

Das Vorstandsteam

Bastel - Nachmittag

Wir werden am **Montag, 16. September 2013**, bei Erika Hug Schürzen fertig

nähen und basteln. Für das Gemütliche wird gesorgt sein. Wir treffen uns um 14.00 bis 16.30 Uhr bei Erika Hug, Oberstettenstrasse 8, 9536 Schwarzenbach.

Das Vorstandsteam

Voranzeige

Mittwoch, 25. September 2013, 14.30 Uhr, Pfarreiheim Jonschwil

„DÄUMELINCHEN“

für alle, die einmal vier Jahre alt waren

Dauer: ca. 50 Minuten

Nicole Langenegger vom Figurentheater PhiloThea zeigt ihr Stück Däumelinchen, ein bekanntes Märchen von Hans Christian Andersen. Das Märchen erzählt von einem kleinen Mädchen, dessen Leben weitgehend vom Schicksal bestimmt wird. Immerzu passiert etwas mit Däumelinchen, das nicht grösser als ein Daumen ist. Sie erlebt so manches Abenteuer bei Kröte, Maikäfer, Maus und Maulwurf, bis sie schliesslich ihr Schicksal selber in die Hand nimmt. Sie sagt ja zum Leben und bestimmt fortan selbst darüber. Mit diesem Vertrauen entscheidet sie sich mit der geretteten Schwalbe in die Luft abzuheben und dort zu landen, wo es ihr gefällt. Mit zauberhaften Bildern, frechen Saxophonklängen und Liedern begleiten wir Däumelinchen auf ihrer Reise ins Leben. Herzlich willkommen, wir freuen uns auf viele grosse und kleine Zuschauer.

Billette sind im Vorverkauf oder an der Tageskasse ab 14.00 Uhr erhältlich.

Preise

Kinder: Fr. 7
Fr. 10 für Nichtmitglieder
Erwachsene: Fr. 10
Fr. 13 für Nichtmitglieder

Vorverkauf:

Donnerstag, 19. September 2013
Primarschulhaus Schwarzenbach:
16.00 – 17.00 Uhr
Pfarreiheim Jonschwil: 17.00 – 18.00 Uhr

**Mütter- und Väter-
beratungsstelle**

Beratungen in Jonschwil und
Schwarzenbach

Sie haben folgende Möglichkeiten, unser Angebot in Anspruch zu nehmen:
- Telefonische Beratung
- Offene Beratungsstellen
- Hausbesuche

Die nächsten Beratungsnachmittage:

Dienstag, 10. September 2013, in Jonschwil, Pfarreiheim Schulstrasse

Dienstag, 24. September 2013, in Schwarzenbach, Dörfli 3

Von 15.00 bis 17.00 Uhr können Sie die Mütter- und Väterberatung ohne Anmeldung nutzen, von 14.00 bis 15.00 Uhr jeweils auf Anmeldung.

Diese erfolgt per Telefon, E-Mail oder Eintrag in die aufgelegte Liste.

Sie erreichen mich **telefonisch:**

Montag 8.00 bis 9.00 Uhr
Mittwoch 8.00 bis 9.00 Uhr
Tel. 071 393 32 82 oder per E-Mail:
gabi.senn@mutter-vater-beratung.ch

Weitere Informationen:

www.mutter-vater-beratung.ch
Ich freue mich, wenn Sie vorbeischauen!
Gabi Senn-Loser, Mütterberaterin

Senioren-Z'Mittag

Wann: **Dienstag, 17. September 2013**

Wo: Restaurant Sonne Jonschwil

(Tel. 071 923 10 60)

Dörflibeiz Leonardo

Schwarzenbach

(Tel. 071 923 66 30)

Wer gerne daran teilnehmen möchte, melde sich bitte bis spätestens am Vorabend im Restaurant an.

Humor

Verbissen arbeitet der Friseur an der Mähne eines jungen Mannes. Schliesslich fragt er: "Haben Sie früher einmal eine Baskenmütze getragen?" – "Habe ich", nickt der Jüngling. "Aber das ist lange her." – "Glaube ich gern", sagt der Friseur. "Jedenfalls habe ich sie jetzt gefunden."

Pilze

Datum:

Samstag, 21. September 2013, Wil

Zielpublikum:

Kinder von 5 bis 12 Jahren

Programm:

Wir jagen im Wald Pilze. Es sind die besten Freunde des Baumes. Totentrompete, was soll das sein? Hexenring? Auffällig wachsen sie im Wald, die Tiere und Menschen lieben sie.

Leitung:

Robert und Röbi Artho

Besammler:

Gemeinde Jonschwil:

8.44 Uhr, Jonschwil Kreisel bzw. 8.49 Uhr Schwarzenbach Post ab; 12.10 Uhr Schwarzenbach Post bzw. 12.14 Uhr Jonschwil Kreisel an.

Kosten:

Fr. 5, für Mitglieder NVU oder Salix kostenlos

Transport:

Für den Transport haben wir Mehrfahrtenkarten gelöst. Somit bezahlen diese Kinder die Transportkosten direkt an die Begleitperson.

Bitte halten Sie den genauen Betrag bereit.

Jonschwil/ Schwarzenbach: Fr. 5 (+ Fr. 5 Nichtmitgliederbeitrag)

Mitbringen:

Trinken, Znüni, evtl. Sackmesser und kleiner Spiegel

Kleidung:

wetterangepasst und bequem

Anmeldung:

E-Mail: nathurkinder@gmx.ch oder Tel. 071 565 43 54

Bitte geben Sie eine Telefonnummer an, wo Sie während der Veranstaltung erreichbar sind.

Achtung! Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Begleitpersonen:

Gem. Jonschwil - Rolf Bösch

Nathurkinder-Handy:

Tel. 077 441 65 77, während dem Anlass

Hinweise:

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden!

Kontaktadresse:

Gemeinde Jonschwil

Rolf Bösch, E-Mail: r.boesch@tbwil.ch, Tel. 071 911 46 02

SENIOREN TREFF

Ausflug, Donnerstag, 12. September
2013, Zürichsee

Es hat noch Plätze frei!

Wir fahren mit dem Reiseunternehmen Sepp Holenstein, Bazenheid, zum Feusisberg, wo wir im Landgasthof Ried beim Mittagessen einen herrlichen Blick über den Zürichsee geniessen.

Via Schindellegi – Hirzel erreichen wir Zürich, wo wir beim Bürkliplatz das Schiff besteigen. Bei Kaffee und Dessert lassen wir uns bis nach Rapperswil steuern. Wir haben noch etwas Zeit, in der Rosenstadt am Quai zu verweilen, bevor wir mit dem Car zurückreisen.

Abfahrt Schwarzenbach, Kapelle:
09.50 Uhr (Besammlung 09.40 Uhr)
Abfahrt Jonschwil, Kirche:
10.00 Uhr (Besammlung 09.50 Uhr)
Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Kosten pro Person:
Fr. 87 ohne Halbtax
Fr. 80 mit Halbtax
Fr. 74 mit GA

Im Preis inbegriffen sind: Carfahrt, Mittagessen (exkl. Getränke), Schifffahrt, Kaffee und Kuchen am Nachmittag
Versicherung ist Sache der Teilnehmer/-innen.

Anmeldungen bitte bis spätestens Donnerstag, 5. September 2013, an:

Monika Rütsche, Tel. 071 925 43 68
Helen Ammann, Tel. 071 923 79 94

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme
Das Senioren-Treff-Team

Sprechstunden des Amtsnotariates Wil-Toggenburg

Das Amtsnotariat Wil-Toggenburg bietet jeden 1. und 3. Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr folgende Sprechstunden an:
Wann: **17. September 2013**
Ort: Gemeindehaus, Flawilerstr. 2,
9240 Uzwil

Das Amtsnotariat gibt in der Regel kostenlose Kurzinformationen (max. 0,5 Stunde) im Ehegüter- und Erbrecht ab. Besprechungstermine müssen zwingend unter Tel. 058 229 76 30 vereinbart werden.

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 18/2013

Freitag, 20. September 2013

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

Montag, 16. September 2013, 16.00 Uhr

Einsendungen an:

Gemeindeverwaltung Jonschwil
Tel. 071 929 59 29, Fax 071 929 59 20
gemeinde@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

Montag, 16. September 2013, 16.00 Uhr

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil
Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05
info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.

Gestaltete Inserate können nur im PDF-, JPEG- oder im Tiff-Format entgegengenommen werden. Word-Dateien werden in die Schrift Frutiger und in eine Standardgestaltung umgesetzt. Es besteht kein Anspruch auf ein Gut zum Druck.

Für Datenübertragungsfehler übernehmen wir keine Verantwortung.

Wozu ein neues Epidemien-gesetz?

Am **Dienstag, 10. September 2013**, um 20.00 Uhr findet im Pfarreiheim in Jonschwil eine Podiumsdiskussion zum Epidemien-gesetz statt. Dieses kommt am 22. September 2013 zur Abstimmung. Herr Daniel Trappitsch, Naturheilpraktiker, und Frau Lisa Leisi, Pflegefachfrau, werden ihre Argumente gegen die Vorlage darlegen. Professor Pietro Vernazza, Chefarzt Infektiologie KSSG, und Frau Dr. Anita Niederer-Loher, Oberärztin Kinderspital SG, vertreten die Pro-Seite.

Ist das neue Gesetz nur eine nötige Anpassung an die gesellschaftlichen Entwicklungen und dient einem besseren Schutz der Bevölkerung, oder ist es ein weiterer Schritt zur Bevormundung der Bürger?

Wird die Bevölkerung damit besser vor Krankheiten geschützt?

Blieben Impfungen tatsächlich weiterhin freiwillig?

Diese und weitere Aspekte sollen zur Sprache kommen.

Die SVP Jonschwil-Schwarzenbach freut sich auf ein reges Interesse.

General- abonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren. Zum Preis von nur Fr. 43.00 können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren.

Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA.

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

09.09. 3 GA	16.09. 2 GA	18.09. 2 GA
11.09. 2 GA	17.09. 2 GA	

Reservierungen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt@jonschwil.ch oder über www.jonschwil.ch-> Verkehr gerne entgegen.

Unentgeltliche Rechtsbe- ratung des St.Gallischen Anwaltsverbandes

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet im Baronenhaus Wil, Zimmer 10, 1. Stock, ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr die unentgeltliche Rechtsberatung statt. Untenstehend finden Sie die Daten für das Jahr 2013:

17. September 2013, 1./15. Oktober 2013, 5./19. November 2013, 3./17. Dezember 2013

Die Namen der beratenden Anwältinnen und Anwälte können unter www.anwaltsverbandsg.ch eingesehen werden. Eine entsprechende Anschrift ist jeweils auch an der Türe vorhanden.

Wussten Sie, dass...

...das Kochen ohne Pfannendeckel viermal so viel Strom erfordert wie mit Abdeckung?

Erdgas: saubere Energie

Ihr Versorgungsbetrieb für
Schwarzenbach und Jonschwil

Dorfkorporation
Schwarzenbach

Poststrasse 1 · Tel. 071 923 87 07 · www.dk-schwarzenbach.ch

Sommer

13. und 14. September 2013
beim Restaurant Wildberg Jonschwil

mit Shuttlebus
www.konfettifaeger.ch

powered by **Restaurant Wildberg**

**Gezielte
Werbung
im
Gemeinde
Aktuell**

Thur-Verlag M.Egli, Jonschwil
Tel. 071 923 57 05, info@thur-verlag.ch

naturel

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch

Dorfbeck Jonschwil
SPITZLI
Tel. 071 923 30 25, Fax 071 923 30 32
g-spitzli@swissonline.ch

GÄMPERLI

Pneuhaus Gämperli
8370 Gloten-Sirnach

Tel. 071 966 42 34
Fax 071 966 21 60
www.gaemperli.ch
info@gaemperli.ch

Mit uns läuft's rund...

Reparaturen und Service aller Marken

Textil-Waschanlage
3 Waschboxen
4 Staubsauger
Teppichreiniger

Öffentliche Tankstelle
24h Selbstbedienung.
Geld- und Karten.

40 JAHRE
APOLLO GARAGE
SCHWARZENBACH

SUBARU

*****
apollo
garage
9536 Schwarzenbach

Apollostrasse 5
Telefon 071 923 41 23
www.apollogarage.ch

SUBARU-Hauptvertretung
Reparaturen aller Marken
Autospenglerei
Autowaschcenter

Wohnraum gestalten...

TEPPICHE
KORK
VORHÄNGE

DERUNGS
GMBH

So will ich wohnen

Tel 071 951 70 60
www.derungsgmbh.ch
Wilerstrasse 19
9536 Schwarzenbach

svit

GALLI
IMMO-SERVICE AG

Ihr Partner für alle Immobilien-Dienstleistungen

Verwaltung und Bewirtschaftung
Miete und Stockwerkeigentum,
Vermietungen und Verkauf,
Schätzungen und Beratung.

Galli Immo-Service AG
Wiler Strasse 28 b, 9536 Schwarzenbach SG
Tel. 071 923 02 23, Fax 071 923 02 25
info@galli-immo.ch, www.galli-immo.ch

Öffentliche Podiumsdiskussion über das revidierte Epidemiegesezt

Abstimmung vom 22. September 2013

NEIN

JA

Dienstag, 10. September 2013, 20:00 Uhr
Pfarreiheim, Schulstrasse 13, 9243 Jonschwil

Für ein NEIN

Für ein JA

Daniel Trappitsch
Parteiunabhängiger Holistopath
Präsident Netzwerk
Impfentscheid

Lisa Leisi
EDU
Tagesmutter und
Pflegefachfrau

Prof. Pietro Vernazza
Chefarzt Infektiologie
Kantonsspital SG

Dr. Anita Niederer-Loher
Oberärztin
Kinderspital SG

Veranstalter: SVP Jonschwil-Schwarzenbach

SVP